

Flörsheimer Zeitung

Zugleich Anzeiger für den Maingau



Ersteinst Mittwochs und Samstags. — Druck und Verlag von Heinrich Dreisbach, Flörsheim a. M., Kartäuserstraße Nr. 8. — Verantwortlicher Schriftleiter Heinrich Dreisbach, Flörsheim a. Main.

Anzeigen sollen die jeweilige. Hauptzeile oder deren Raum 150 Mt. auswärts 250 Mt. Kestamen dopp. Preis. Bezugspreis: monatl. m. Bringerlohn 1875 Mt. durch die Post, ohne Festgeld: 1900 Mt. f. Mon. Juni

Flörsheim a. M., den 29. Juni 1923

Nummer 52
Telefon 59.
Samstag, den 30. Juni 1923
Telefon 59.
27. Jahrgang

Der Papst über die Ruhrfrage.

Rom, 28. Juni. Der Papst hat an den Kardinalsekretär Gasparri ein Schreiben gerichtet, in dem er auf seine wiederholten, seit Beginn seines Pontifikats für die Ruhe Europas und das Heil der Nation unternommenen Versuche hinweist, den wahren Frieden und das Einvernehmen unter den Staaten wiederherzustellen. Die internationalen Beziehungen hätten sich jedoch nicht nur nicht gebessert, sondern vielmehr verschlechtert, derart, daß sie

zu den ernstesten Besorgnissen Anlaß gäben. Der Papst hebt hervor, daß er gegenüber dieser Lage nicht gleichgültig bleiben könne. Deshalb habe er es für seine Pflicht, daran mitzuwirken, daß von den am meisten an dem Ruhrkonflikt beteiligten Mächten

neue Vorschläge und neue diplomatische Verhandlungen vorbereitet würden. Um eine freundschaftliche Lösung der Mitteleuropas und die infolge dessen unvermeidbar für alle Nationen sich ergebenden Fragen zu finden, werde er seine unparteiische und wohlmeinende Stimme erheben. Wenn man in der Absicht, die schweren Schäden, die der Bevölkerung ehemals blühenden Landes verursacht worden seien, wiederherzustellen, dem Schuldner des Beweises des guten Willens zubillige und, um zu einer endgültigen Verständigung zu gelangen, ein unparteiisches Urteil über die Grenze seiner Zahlungsfähigkeit

verlange, indem er alles zu einer genauen Kontrolle zu veranlasse, verlange es die Gerechtigkeit und Nächstenliebe. Es sei gerecht, daß der Gläubiger seinen Forderungen entsprechend, eine Bürgschaft verlange. Indessen sei es ihm überlassen zu prüfen, ob es tatsächlich notwendig

sei unter allen Umständen die Besetzung von Gebieten aufrecht zu erhalten, die für das besetzte Land und für die besetzenden Völker mit großen Opfern verbunden sei, oder ob es nicht besser wäre, daß die Besetzung durch schrittweise einzuführende andere Bürgschaften zu ersetzen, die nicht weniger wirksam und sicherlich weniger schmerzhaft wären. Wenn die beiden Parteien sich auf dieser Grundlage einigten, würde die Besetzung von Gebieten beendet und nach und nach gänzlich aufgehoben werden, dann könnte endlich

der wirkliche Frieden zwischen den Völkern hergestellt werden, der gleichzeitig die Vorbedingung sei für eine wirtschaftliche Wiederherstellung, die von allen Seiten dringend gewünscht werde. Die Wiederherstellung des Friedens und die wirtschaftliche Wiederaufrichtung seien für alle Nationen, die siegreichen und die besetzten, gleich große Güter, sodaß um sie zu erlangen, kein Opfer zu schwer sein sollte.

Oberschlesische Sorgen.

London, 27. Juni. In einem Artikel befaßt sich der „Manchester Guardian“ mit der Gefahr neuer Unruhen in Oberschlesien, wo seit der Zurückziehung der interalliierten Garnison vor einem Jahr das gegenseitige Mißtrauen noch tiefer geworden sei. Im gegenwärtigen Augenblick bestände die Befürchtung, daß Polen eines Tages beschließen könnte, den Völkerbundsbeschluss umzuwerfen, um den gesamten Bezirk mit Waffengewalt an sich zu reißen. Verschiedene Zwischenfälle in der letzten Zeit hätten zu dieser Befürchtung Grund gegeben. Die Deutschen dächten daran, daß die Polen Wilna mit Gewalt an sich gebracht und mit Zustimmung der Alliierten behalten haben.

Amtliches.

Bekanntmachungen der Gemeinde Flörsheim.

Bekanntmachung.
Anträgen von erwerbstätigen Kriegsbeschädigten auf Erhöhung der allgemein zugelassenen Werbungskosten beim Steuerabzug nach § 46 Abs. 2 Ziffer 3 E. St. G. ist bei Kriegsbeschädigten von 30 Prozent und mehr Erwerbsbeschränkung ohne weiteren Nachweis insoweit stattzugeben wenn der Antragsteller nach Maßgabe des in jedem Falle vorzulegenden Rentenbescheides erwerbsunfähig ist. Die Erhöhung richtet sich also nach dem Prozentsatz der Erwerbsbeschränkung.

Daneben kann den Besonderheiten des Einzelfalles durch einen entsprechenden Zuschlag z. B. bei erwerbstätigen Kriegsblinden, ohne Abschlag Rechnung getragen werden.

Bei Kriegsbeschädigten von weniger als 30 Prozent Erwerbsbeschränkung ist der Aufwand erhöhter Werbungskosten in jedem Falle nachzuweisen. Die Regelung gilt vom 1. Juni ds. Js. ab.

Entworfene Anträge sind beim Finanzamt Wiesbaden entweder persönlich oder schriftlich unter Beifügung der Steuerkarte zu stellen.

J. A.: gez. Seib, Geschäftsführer.
Wird veröffentlicht:
Flörsheim am Main, den 29. Juni 1923.
Laud, Bürgermeister.

Bekanntmachung.
Am Samstag, den 30. Juni 1923 nachmitt. 1/4 Uhr findet anschließend an eine Inspektion der Feuerlöschgeräte und der darauf bezüglichen Einrichtungen, eine Übung der freiwilligen und der Pflichtfeuerwehr statt. Feuerlöschdienstpflichtig sind die Jahrgänge 1893 bis 1903 einschließlich und haben diese bei der obigen Übung zu erscheinen.

Fehlen ohne Entschuldigung mit triftigen Gründen zieht unabsichtlich Bestrafung nach sich. Entschuldigt

Des Andern Ehre.

Roman von D. Courths-Mahler.

(Nachdruck verboten.)

Sie erröte und sah verwirrt in sein lachendes Gesicht. Am liebsten hätte sie gedacht, weil es ihr peinlich war, tanzen zu müssen. Aber abweisen durfte sie ihn wiederum nicht. So erhob sie sich zögernd. Heinz klopfte, ehe er Helma den Arm bot, seinem Bruder neckend auf die Schulter.
„Was gibst Du, Kleiner, wenn ich das gnädige Fräulein nach dem Tanz sicher hierher zurückbringe?“ fragte er übermütig.
Helma wurde rot. „Es ist doch Deine Pflicht, das gnädige Fräulein auf seinen Platz zurückzuführen. Darum laß Du also keine Belohnung beanspruchen.“
Heinz führte Helma lachend davon.
Helma sah ihnen mit bedrücktem Herzen nach. Wie verwirrt und rot sie ausgesehen hatte, als Heinz sie aufforderte ... Eine heiße Angst stieg wieder in ihm auf, die Angst, daß Heinz im Übermut sein Spiel mit Helmas Herzen treiben konnte. Ihm war sie dann noch nur eine von vielen, denn er nahm dergleichen nicht ernst. Aber Helma — sie hatte nicht den leichten Sinn, ihr würde es mehr sein als ein Spiel, wenn sie ihr Herz verlor. Unruhig stand er auf und trat an sie heran. Eben flog Helma in seines Bruders Armen vorüber. Der Anblick bereitete ihm namenlose Freude. Alles gönnte er seinem Bruder neidlos — nur Helma nicht. Das Blut stieg ihm zu Kopf und hämmerte in den Schläfen. Er biß die Zähne zusammen und ging langsam auf seinen Platz zurück. Es war über seine Kraft, länger zusehen zu müssen, wie Helma mit Heinz so leicht und beschwingt dahinschlief.

„Sie tanzen wie eine Gise, gnädiges Fräulein,“ sagte Heinz inzwischen zu Helma. „Schade, daß ich so viele andere Verpflichtungen habe, sonst würde ich mir öfter erlauben, Sie um einen Tanz zu bitten.“
Helma dachte, wie gut es sei, daß er Verpflichtungen gegen andere hatte.
„Ich würde ohnedies auf das Vergnügen verzichten müssen, Herr Althoff,“ sagte sie laut.
„Warum, gnädiges Fräulein?“
„Weil ich als Tänzerin eigentlich nur einspringen dürfte, wenn es an Damen mangelt, und das ist nicht der Fall.“
„Et, wer stellt dieses grausame Gebot auf?“
„Es versteht sich von selbst, das braucht niemand zu gebieten.“
„Ach — diese entsagungsvolle Theorie paßt so gar nicht zu Ihrem sonstigen frohmütigen Wesen.“
„Wer sagt Ihnen, daß sie entsagungsvoll ist?“
„Mein kleiner Finger. Junge Damen sind alle leidenschaftliche Tänzerinnen. Jeder Walzertakt löst elektrische Spannungen aus im Gemüt einer jungen Dame.“
„Dann ist die elektrische Spannung bei mir nicht mehr intakt. Ich höre schon den ganzen Abend die schönsten Walzermelodien und sitze doch sehr behaglich und seelenruhig im Nebenzimmer.“
„Dafür gibt es nur zwei Erklärungen,“ sagte er, eine Pause machend und Helma eindringlich anblickend. „Sie sind beauftragt zu ihm auf. Wollen Sie mit dieser Erklärung geben?“
„Mit Vergnügen. Also — entweder ist Ihr Herz in diesem Nebenzimmer so stark gefesselt, daß Sie es nicht verlassen mögen, oder“
Helma war dunkelrot geworden und sah so ver-

wirrt und hilflos aus, daß Heinz nun eigentlich genug wußte. Er wollte sie nicht länger quälen und unterbrach sich selbst, fort: „Nein, das kann eigentlich nicht zutreffen, denn die jungen Herren sind ja alle hier im Saal. Also bleibt nur die andere Erklärung: Frau Konsul hat Sie aufgefordert, sich mit meinem Bruder Heinz zu beschäftigen, weil er nicht tanzt.“
Helma sah erschrocken zu ihm auf. „Wer hat Ihnen gesagt, daß Frau Konsul mich dazu aufgefordert hat?“
Er lachte hell auf und sah wohlgefällig in ihr bestürztes Gesicht. „Wieder mein kleiner Finger, gnädiges Fräulein. Sie glauben nicht, was das für ein durchtriebener Schelm ich bin. Der löst mir alle Rätsel. Nun weiß ich also, woher Ihre Enthaltensart kommt. Sie haben sich selbst verraten. Nun, nun, erschrecken Sie doch nicht, ich — ich verrate es keinem Menschen, daß — daß Sie nur auf Befehl der Frau Konsul gehorchen, wenn Sie auf den Tanz verzichten.“
Helma atmete auf; sie war sich in diesem Augenblick bewußt geworden, was sie für Felix Althoff empfand und fürchtete, Heinz könne sie durchschauen haben. Seine Worte nahmen ihr diese Furcht. Sie ahnte ja nicht, daß Heinz sie klug berechnet hatte, um sie nicht zu beunruhigen.
„Es ist doch nett von mir, daß ich Sie wenigstens für einen Tanz Ihrer Samartepflicht entführe habe?“ fragte er lächelnd.
Helma sah mit großen, ernsten Augen in sein übermütiges Gesicht. „Sie haben es gewiß sehr gut gemeint, Herr Althoff. Aber, ich bitte Sie, führen Sie mich jetzt wieder hinaus. Und, nicht wahr, Sie verraten Ihrem Herrn Bruder nicht, was Sie mir so scharfsinnig abgelauscht haben. Es wäre mir sehr peinlich, wenn er annehmen würde, daß ich mich nur auf Befehl mit ihm unterhalte.“
Fortsetzung folgt.

gungen mit Angabe der Gründe, sind bis zum Termin auf dem Bürgermeisteramt, Zimmer Nr. 10 bezw. dem Ortsbrandmeister Adam Richter Riedstraße 23 schriftlich anzubringen.

Die Mannschaften haben sich an den Geräten einzufinden, wohin sie eingeteilt wurden. (Siehe Bekanntmachung über Einteilung der Mannschaften.)

Dem Kommando bezw. den einzelnen Führern ist unbedingt Folge zu leisten. Rauchen ist auf alle Fälle unstatthaft.

Flörsheim, den 25. Juni 1923.

Die Polizeiverwaltung: Der Ortsbrandmeister:
Laud, Bürgermeister. Richter.

Betr. Pflichtfeuerwehr.

Feuerlöschdienstpflichtig sind die Jahrgänge 1893 bis 1903. Bei Bränden und Übungen haben sich die Mannschaften wie folgt zu melden:

Jahrgang 1893 bei der Abperrmannschaft.

1. Führer Jakob Dreisbach 2.
2. Führer Max Vorbe

Jahrgang 1894 bei der Einreißermannschaft

1. Führer Philipp Mohr
2. Führer Heinrich Bertram

Jahrgang 1895 bei der Rettungsmannschaft.

1. Führer Fritz Noerdlinger
2. Führer Gerhard Gutjahr

Jahrgang 1896—1897 bei der Spritze „C“

1. Führer Andreas Schwarz
2. Führer Philipp Vogt sen.

Jahrgang 1898 bei Schlauchhassel und Wagen

1. Führer Lorenz Schwarz
2. Führer Johann Diefer

Jahrgang 1899—1900 bei der Spritze „B“

1. Führer Wilhelm Mohr
2. Führer Franz Heinrich

Diese Mannschaften gehören zur Überlandspitze und müssen im Urmarsche mit ausrücken.

Die Jahrgänge 1901, 1902 und 1903 am Wasserzylinder (Hydrophor)

1. Führer Jakob Dreisbach 1.
2. Führer Arno Naumann

Erfolgsführer Anton Habenthal

Den Anordnungen des Kommandos bezw. der betr. Führer ist unbedingt Gehorsam zu leisten.

Rauchen etc. ist nicht gestattet. Fehlen ohne Entschuldigung wird bestraft. Entschuldigungen mit Angabe des Grundes müssen beim Brandmeister A. Richter, Riedstraße 23 bezw. Bürgermeisteramt Zimmer 10 eingereicht werden.

Der Bürgermeister: Der Ortsbrandmeister:
Laud. Adam Richter

Flörsheim, den 25. Juni 1923.

Der Bürgermeister: Laud.

Bekanntmachung.

Durch die Erhöhung der Kohlenpreise, der Löhne, Fuhrwerkskosten und sonstiger Materialien mußte der Gaspreis für Monat Juni auf 1500 Mk. pro Cbm. festgesetzt werden. Der Kokspreis erhöht sich auf 30000 Mk. pro Zentner.

Kartenbrotpreiserhöhung

Infolge der allgemeinen Teuerung und der hierdurch hervorgerufenen Lohn- und Materialerhöhung kostet das Kartenbrot im Gewicht von 1900 Gramm, 24 Stk. nach dem Baden, im Landkreis Wiesbaden außer Wiesbaden, ab Montag, den 2. Juli 1923, 2850 Mark.

Wird am Samstag, den 30. Juni ds. Js. Brot für die 47. Woche gekauft, muß der neue Preis hierfür bezahlt werden.

Der Preis für den Verkauf von Weizenmehl, wie selbigen die Bäcker von dem Kommunalverband beziehen, beträgt im Kleinderkauf 660 Mk. pro Pfd. vom gleichen Tage ab.

Den Magistrat in Hockheim und die Bürgermeister der Landgemeinden ersuche ich um sofortige ortsübliche Bekanntgabe.

Wiesbaden, den 25. Juli 1923.

Der Vorsitzende des Kreisausschusses.
I. B.: Scheffler.

Attentat auf Balitsch.

Belgrad, 28. Juni. Als der Ministerpräsident Balitsch gestern um 1 Uhr nachmittags das Skaptschinagebäude verließ, gab der Bankbeamte Mihailo 4 Revolverschüsse auf ihn ab, ohne jedoch zu treffen. Das Motiv dieser Tat ist bisher unbekannt.

Berliner Sehlernerster.

Aus den Tiefen der Weltstadt.

Unweit vom Alexanderplatz beginnt Berlins romantischer Stadtteil. Romantisch deshalb, weil hier das Sammelbecken ist für die Tausende von Menschen, die aus allen dunklen Ecken Europas nach Berlin geweht werden, und die hier das Glück suchen, das ihnen in ihrer Heimat nicht geworden ist.

Jegendswo in einem Gastor steht ein Mann. Seine Stimme raunt einem plötzlich zu: „Kaufen Sie Kleider?“ — Nur der, der es hören will, vernimmt diese Stimme. Hundert, nein, tausendmal wiederholt er seine Frage: „Kleider kaufen? Kleider gefällig?“

Endlich hat er einen Interessenten gefunden. Kurze Frage und Gegenfrage. Bräunliche, argwöhnische Augen

mustern vom Kopf bis zum Fuß. Dann ein verzögelter Wink mit dem Kopf. — Du folgst dem Mann in den Hofraum, der dunkel und schmutzig ist. Ein Haus magerer Kinder balgt sich dort herum. Die fahlen, schmierigen Gesichter wenden sich dir zu. Du wirst in einen Keller geführt. Hinter langen, roh zusammengekauerten Ladentischen steht eine fette Frauensperson. Auf Regalen, an den Wänden liegen Ballen von Stoffen, hängen auf Kleiderbügel fertige Mäntel, Herrenanzüge, Damenkostüme, stehen Kartons mit Schuhen und Stiefeln in jeder Form. Von den Warenständen sind die Konfektionszettel noch nicht gelöst. Die Stoffballen, Seidentoupons und Baumwollstücke tragen zum Teil noch Fabrikzeichen. Man erkennt sofort, daß es gestohlene Waren sind. Man wird mit größter Bereitwilligkeit bedient. Die Preise sind angemessen, aber immerhin wesentlich billiger als im Laden. Da können die realen Geschäfte nicht mithalten.

Unweit vom Hackeschen Markt, Bretterzaun mit Foreinsahrt. Dahinter eine Bude, wie eine Kantine. Vor der Einfahrt lungern zwei Männer umher. Rauchen und gucken in die Luft. Schmierensieber. Gebt man in die Kantine hinein, deren Fenster verhängt sind, so wird einem ein Warenhaus offenbart, in dem man alles haben kann: Silberne Serviettenringe, Bestecke, Schmuck, Stoffe, Teppiche, Genussmittel. Ich glaube sogar, daß man hier „Bestellungen“ aufgeben kann. Allerdings, in den Räumen selbst findet man nichts. Aber was man begehrt, ist im Augenblick zur Stelle. Diese Parade scheint unterirdische Lagerkammern zu haben. Hier wird nur „en gros“ gehandelt. Das Geschäft hat seinen bestimmten Kundenkreis, an den die Waren abgegeben werden.

Wer ist der Inhaber dieses Geschäftes? Ich weiß es nicht. Zwei Leute sind da. Ein kleiner, struppiger Kerl, mit einem Vogelgesicht, der zusieht, und einer, der den Verkäufer und Auktionator spielt. Denn für besonders wertvolle Waren werden Auktionen veranstaltet, bei denen der Meistbietende den Zuschlag erhält. Alles geht möglichst leise zu und — streng reell. Kassakonditionen: bar Geld!

Auch hier gibt es keine Schleuderpreise. Die Leute, die hier kaufen und verkaufen, kennen sehr genau den Wert jedes Gegenstandes. Besser vielleicht noch, als andere — Fachleute. Trotzdem ist alles, was man kaufen kann, billig, denn auch hier weiß man die Herkunft nicht, oder vielmehr, man kennt sie zu genau und sie sind deshalb billiger. Ich hatte einen wundervollen Ring, Brillanten mit einer großen Perle in der Mitte, ganz in Platin gefaßt. — An welcher Frauenhand mag er, wahrscheinlich vor noch gar nicht allzu langer Zeit, gesteckt haben?

„Na, wollen Sie ihn kaufen?“ drängt der Besitzer, „zwanzig Millionen ist er wert, für fünfzig hab ich ihn weg.“ Ich verzichte. Achselzuckend über soviel Vortierheit legt er ihn in die Schachtel zurück.

Man wundert sich vielleicht, daß bei der bekannten Findigkeit der Berliner Kriminalisten solche „Geschäfte“ auch nur einen Tag bestehen können. Erst wenn man einem dieser Kaufleute ins Gesicht sieht, erkennt man, daß es nicht so einfach sein dürfte, hier jedesmal zuzufassen. Diese Männer, die im ständigen Kampf mit der Ordnungsgewalt stehen, haben die Bitterung eines Spürhundes und wissen im Augenblick, wer sie besucht. Ein Augenblinzeln, eine Handbewegung zum Gassen — und der Gast wird, entsprechend dem Vertrauen, das er ausstrahlt, „individuell“ behandelt. Und wenn sich wirklich einmal ein Verdächtiger hierher verirren sollte, sicherlich sind dann sofort zahlreiche Hände zur Hand, um das Feld zu räumen, ehe der Laden „verpuffen“ ist. Denn sie wissen, daß sie Feinde sind, und sie kennen daher alle die vielen Kanäle, die hineinführen in die dunkelsten Tiefen des Berliner Steinozeans.

Gerichtszeitung.

§ Vom Volkstribunal zum Falschmünzer. In Berlin begann der Falschmünzerprozeß gegen die berühmteste Kolonne R a s c h, deren Haupt Fritz Rasch nach den Bezeugungen der übrigen Angeklagten zu sein scheint, obwohl er nur wegen Begünstigung und Unterlassung einer Anzeige angeklagt ist. Fritz Rasch hat nach der Revolution einige Zeit auch in der Kommunistischen Partei eine große Rolle gespielt. Er war Mitglied des Vollzugsausschusses der Arbeiter- u. Soldatenräte und mehrfacher Delegierter bei der Sowjetregierung. Rasch war im Anfang der Revolution Berater des bekannten Matrosenführers Dorenbach bei den Kämpfen im Marzallgebäude zu Berlin und der Verbindungsmann zwischen der K. P. D. und dem verflochtenen Polizeipräsidenten Eichhorn. Wiederholt hat Rasch große Arbeiterausstände entzündet. Später ging er nach Rußland, wohin er von dem früheren Vorsitzenden des Arbeiterrats Richard Müller und dem verstorbenen Reichstagsabgeordneten Däumig sich Empfehlungen zu verschaffen gewußt hatte. Er spielte auf dem Kongreß der Moskauer Internationale als Delegierter der K. P. D. eine nicht unbedeutende Rolle, konnte sich aber später bei der Sowjetregierung nicht halten und kehrte nach Deutschland zurück. Auch beim Hölzsaufstand hatte er die Hand im Spiel und kam unter Anklage des Hochverrats. Das Verfahren mußte aber wegen Mangels an Beweisen eingestellt werden. — Jetzt entpuppt er sich als Haupt einer gemeingefährlichen Falschmünzerbande. Rasch ist ein winziger kleiner Mann und Krüppel, der sich nur an Krücken fortbewegen kann.

Er verteidigt sich aber vor Gericht mit hoher Intelligenz und hält lange Reden. Mit Rasch zusammen sind sein Bruder, ein Schlosser, ein Monteur und ein Steinbruder angeklagt. Bei einer Hausdurchsuchung auf dem Grundstück eines des Angeklagten in Britz bei Berlin wurde eine vollständig eingerichtete Werkstatt zur Herstellung von falschen Banknoten entdeckt. Die Raschneuen waren bei der Ausbeutung schon wieder abmontiert, da die Werkstatt von Zeit zu Zeit immer wieder anders hinterlegt wurde. Da die Falschnoten zu jeder Zeit in ganz Deutschland vertrieben worden waren, so muß eine weitverzweigte Verbindung bestanden haben, zu der Fritz Rasch seine politischen Verbindungen ausgenutzt zu haben scheint. Die Angeklagten waren sämtlich gefänglich bis auf Fritz Rasch.

Kleine Chronik.

— Erst zahlen, dann meldet sie sich! Die Münzfernsprecher, wie der amtliche Ausdruck für Fernsprechautomaten lautet, sollen eine Neueinrichtung erfahren. Es werden in Zukunft nur Apparate geliefert, die eingerichtet sind, daß die Wertmarke sofort, schon vor dem Gespräch mit der Schönen vom Amt eingeworfen werden muß. Dadurch fällt die Ueberwachung der Zahlvorgänge durch die Vermittlungsstelle und die Aufforderung „Bitte zahlen!“ fort. Ist der angerufene Teilnehmer besetzt oder kommt das Gespräch nicht zustande, so wird die Wertmarke beim Anhängen des Hörers selbstständig zurückgegeben.

— Gefährliche Tapeten. Zum Ankleben von Tapeten wird dem Kleister auch jetzt noch viel Schweinfurter Grün und andere arsenhaltige Ungesundheitsmittel, insbesondere zum Schutz gegen Wanzen, gemengt. Dies ist schon seit 1887 verboten. Auch arsenhaltige Wasser- oder Leimfarbe darf zur Herstellung des Anstrichs von Wänden, Decken etc. nicht verwendet werden. Die Behandlung des Kleisters mit arsenhaltigen Verbindungen spielte damals noch keine Rolle, ist aber ebenso bedenklich, weil an feuchten Wänden Schimmelpilzwucherungen auftreten, durch die Arsen aus festen Körpern in gasförmige Verbindungen übergeführt werden. Man kann dies in Zimmern, die längere Zeit nicht benutzt worden sind, an dem knoblauchartigen Geruch wahrnehmen. Die Gesundheitsverletzung warnt jetzt dringend vor diesem Verfahren. In dem Ungeziefermittel mit Gift muß eine Belehrung über dessen Gefahren bei unvorsichtigem Gebrauche beigefügt werden.

□ Die Höhlenbewohner von Teneriffa. Die Zeit der Höhlenbewohner liegt zwar viele, viele Jahrtausende in der Geschichte der Menschheit zurück, aber es gibt noch heute auf einer sonst sehr zivilisierten Insel Troglodyten, die sich in uralten Höhlen häuslich eingerichtet haben. Von diesen Höhlenwohnungen auf der Insel Teneriffa plaudert H. Daumann in „Mein Land und Meer“. Die Kanarischen Inseln, zu denen Teneriffa gehört, wurden, bevor die Spanier sich hier festsetzten, von den berberischen Guanchen bewohnt. Diese hatten sich die natürlichen Höhlen, die durch die vulkanische Bodengestaltung der Inseln geschaffen waren, zu ihren Wohnstätten auserkoren. Wo keine natürlichen Höhlen vorhanden waren, wurden künstliche in den weichen Fels gegraben. Es kamen nur Höhlen zu Stande, die sehr zugänglich waren, weil man sich nur auf diese Weise gegen die Feinde sichern konnte, die allenthalben auf der Insel landeten. Das Innere dieser klotzigen Höhlen war höchst einfach ausgestaltet. Als Sitz dienten unbebaute Steinblöcke; Felle und Laubmassen boten die Lagerstätte. In einer Ecke stand die offene Feuerstelle; die wichtigsten Gerätschaften waren aus Stein hergestellt und weisen vorgeschichtliche Formen auf. Im Baccanco del Infierito, dem „Totentanz“ der Absejberge auf Teneriffa, gibt es Tausende von Höhlen in den Klippenwänden. Ein Teil dieser vorgeschichtlichen Wohnungen wird noch heute von den Guanchen bewohnt. Diese modernen Troglodyten-Bewohnungen weisen noch ganz den alten primitiven Charakter auf. In der Nähe des Höhleneinganges, der bis auf ein kleines Einlaßloch roh gemauert ist, sind Steine als Herd aufgeschichtet. Pfützen, die in die Wand getrieben sind, hängen über primitiver Hausat. Man schläft auf einer Flechtstrohschütte auf dem Boden. Diese Höhlenbewohner von heute nähren sich von den Erträgen der kleinen Beete und Felder, die sie in den Gebirgsschluchten anlegen und wo sie Mais, Kürbisse, Bohnen und Weizen ziehen. Die größte der vorgeschichtlichen Höhlen auf Teneriffa ist die „Tiro del Guanche“, die von den alten Guanchen als Begräbnisstätte verwendet wurde. In einer Höhe von 2198 Metern liegt die „Höhle der Götzenzüchter“, sogenannt, weil sie häufig Hontigsmannern Obdach bietet; sie wird wegen ihrer geschützten Lage auch von Reisenden als Nachtquartier benutzt.

— Warnung. Es kommt ab und zu vor, daß einzelne Freimarken auf den mit der Post beförderten Briefsendungen nur geringfügige oder schwache Entwertungszahlen, oftmals nur Striche oder schwach abgedruckte Flecken tragen, weil sie beim Abstemeln in der Post nicht getroffen worden sind. Selbstverständlich ist dies verboten und auch straffällig, solche unvollständig entwerteten Freimarken, nachdem sie von den Umschlägen abgelöst worden sind, nochmals zur Freimachung auf anderen Postsendungen zu benutzen. Trotzdem geschieht dies sehr oft in der falschen Voraussetzung, der Wert würde nicht bemerkt. In den meisten Fällen werden diese Gebührenhinterziehungen aber bei den Postämtern, die angewiesen sind, hierauf besonders zu achten, entdeckt; gegen die Absender wird dann von der obersten Postbehörde die dafür in dem Postgesetz vorgesehene

Näheres im Verlag.

Des Andern Ehre.

Roman von D. Courths-Mahler.

23

(Nachdruck verboten.)

Heinz stellte sich unglaublich. „Na — Hand auf's Herz, gnädiges Fräulein. — würde diese Annahme falsch sein? Mein Bruder Heinz ist ja ein Brachtmensch. Aber doch ein bißchen schwerfällig und gründlich in seiner Unterhaltung. Er ist der Gelehrte in unserer Familie. Amüsant ist es wohl nicht gerade, mit ihm zu plaudern.“

„O, da sind Sie sehr im Fetzum,“ erwiderte sich Helma unbedacht und ahnungslos, daß Heinz sich nur verstellte. „Ihr Herr Bruder ist ein sehr geistvoller Mensch, von dem man viel lernen kann. Ich könnte ihm Stundenlang zuhören.“

„Oo —“ sagte Heinz gedehnt, mit unglaublichem Ausdruck. „Na, über Geschmack läßt sich nicht streiten, mein gnädiges Fräulein. Sie sehen aber so wahrhaftig aus, daß ich Ihnen glauben muß.“

In diesem Augenblick tanzte Vera mit einem Offizier vorüber. Sie hatte die beiden schon eine Weile mit etwas eifersüchtigen Blicken beobachtet. Warum mochte Heinz Althoff gerade Helma zum Tanz aufgefordert haben? Wie angeregt sie sich miteinander unterhielten, wie eingehend sich Heinz mit ihr beschäftigte! Er ließ sie keinen Augenblick aus den Augen. Ein heißer Groll kochte im Herzen der leidenschaftlichen Frau gegen Helma auf. Warum blieb sie nicht bei Heinz Althoff, wie man ihr gesagt hatte? Warum hatte sie dieses Engagement nicht vermieden? Die Eifersucht machte sie ungerecht. Sie gönnte keiner andern Heinz Althoffs Aufmerksamkeit.

Helma erschauerte über den zornigen Blick, den ihr Vera zuwarf, als sie vorbeizog. Nicht weit von ihnen hielt auch die Konsulin im Tanz inne.

„O bitte, führen Sie mich schnell zurück, Herr Althoff. Frau Konsul ist sicher böse, daß ich tanze,“ sagte sie hastig.

Heinz wandte sich nach Vera um. Wie zwei Flammen schlugen ihre Blicke ineinander. Helma bemerkte auch diesen Blick, und ein beklemmendes Angstgefühl preßte ihr die Brust zusammen. Heinz bot ihr mit einer Verbeugung den Arm und führte sie in das Nebenzimmer zurück.

„Seien Sie nur nicht ängstlich, gnädiges Fräulein. Ich werde sofort Frau Konsul auffuchen und mich anfragen, daß ich Sie einen Augenblick Ihrer Samariterpflicht abwendig mache. Mein Wort darauf, Sie soll nicht die kleinste Tadel treffen.“

Helma neigte nur stumm das Haupt.

Heinz nahm sich vor, Veras Eifersucht auf Helma gründlich zu zerstreuen, denn daß die schöne Frau wieder eifersüchtig war, hatte er sofort erkannt. So schön sie war, so leicht neigte sie zu dieser Untugend, das hatte sie schon oft erprobt. Und in ihrer Leidenschaftlichkeit war sie fähig, eine Unklugheit zu begehen. Das mußte er verhindern. Es war doch sehr aufregend, von dieser schönen Frau geliebt zu werden. Heinz fing an, den Blick mit ihr etwas lässig zu empfinden, weil er seine Freiheit einengte.

Heinz hatte Helma mit unruhigen Augen entgegengesehen.

„Da bring ich Fräulein Olfers schon wieder zurück, Heinz. Sie streift einfach, will den Tanz nicht mit mir zu Ende tanzen, weil sie viel lieber Deine interessante Unterhaltung anhören will, als die meine. Ich zieh mich also schwer getränkt zurück, mein an-

diges Fräulein,“ meinte er. Ehe die beiden antworten konnten, ging er lachend davon.

Etwas bekommen nahm sie ihren Platz wieder ein. Heinz betrachtete sie forschend. „Sie sehen sehr stimmig aus, gnädiges Fräulein. Hat mein Bruder Sie in seinem Liebermut getränkt?“ fragte er besorgt und voll heimlicher Unruhe.

Helma schüttelte lächelnd den Kopf und kämpfte ihre Verstimmung nieder. „O nein, Ihr Herr Bruder ist mir in keiner Weise zu nahe getreten.“

„Und doch haben Sie den Walzer nicht mit ihm zu Ende getanzt? Er soll doch ein hervorragender Tänzer sein.“

„Ja, er führt sehr gut. Aber es war mir doch peinlich, daß ich tanzen mußte.“

„Auch mit ihm?“ entfuhr es Heinz hastig.

Sie sah ihn erstaunt an. „Warum sollte ich mit Ihrem Herrn Bruder eine Ausnahme machen?“

„Weil — darf ich offen sein?“

„Ich bitte darum.“

„Weil mein Bruder Heinz sehr beliebt ist bei den jungen Damen. Alle mögen ihn gern und freuen sich, wenn er sie zum Tanz führt. Er ist eine so sonnige und lebenswürdige Natur, so voll Kraft und männlicher Schönheit. Ich kann verstehen, daß ihn alle lieben müssen.“

Helma blühte ihn einigermaßen bestrebt an. Das fühlte er, und das Blut kochte ihm zu Kopfe. Er war sich bewußt, daß er Helma ausforschen wollte bis in den geheimsten Winkel ihres Herzens. Er schämte sich dessen und konnte doch nicht widerstehen.

(Fortsetzung folgt.)

Gesangv. Sängerbund, E.-V.

Sonntag, den 1. Juli

Familien-Ausflug

mit Musik nach Königstädten.

Treffpunkt 12.30 Uhr im Sängerbund. Mitglieder und deren Angehörige, sowie Freunde und Gönner laden herzlich ein.

Der Vorstand

Pünktlich 1 Uhr Abmarsch.

Bei ungünstiger Witterung abends 8 Uhr gemütliches Zusammensein im Sängerbund.

2-4 Millionen Mk.

von Selbstgeher (Privatpersonen) gegen Sicherheit und hohe Zinsen zu leihen gesucht. Gest. Offerten an die „Flörsheimer Zeitung“ erbeten.

Bin Montag mit einem neuen Transport



besten hannoveraner



Ferkel

und Läufer Schweine

in Flörsheim. Bestellungen werden entgegen genommen bei Martin Mitter, Schmiedgasse 2.

Max Krug, Hochheim, Telefon 48.

Die Meggendorfer Blätter
sind das schönste farbige Witzblatt für die Familie

„Immer mit der Zeit schreitend und für die Zeit.“

„Eine Quelle herzerquickenden Frohsinns.“

Wöchentlich eine reichhaltige Nummer.

Das Abonnement kann jederzeit begonnen werden. Ueber die Bezugspreise unterrichtet der Buchhändler, das Postamt oder unmittelbar der Verlag der Meggendorfer-Blätter I.F. Schrelber, München, Residenzstrasse 10.

In 5 Minuten

sind Sie erlöst von den quälendsten Kopfweh- und Neuralgieschmerzen bei Gebrauch von GERMOSAN-Kapseln (geogr. gesch.) — nach ärztlichem Urteil ein einzigartiges Mittel der Gegenwart. Der geradezu frappante Erfolg soll auf der einzigartigen Verbindung ihrer Bestandteile beruhen (Admidphenaz., Phenaz., Chin., Cof.). denn eine einzige Kapsel bringt auch in schwierigsten Fällen unbedingte, sicheren Erfolg. Machen Sie einen Versuch! Ersichtlich in allen Apotheken. (Fabrik Garmosanwerk München 50.)

Zwei Mücken mit einer Platsche

schlagen Sie, wenn Sie Ihre Geschäfts- und Familien-Nachrichten durch die „Flörsheimer Zeitung“ bekannt geben: Erstens sparen Sie viel Geld, denn Drucksachen sind sehr — teuer und zweitens —

unterstützen Sie Ihre Lokalpresse



Deutschland und die Technik.

Von Harro H. Thorsten.

Seit einem Menschenalter geht der wirtschaftliche Kampf der Großmächte um die Sicherung der Absatzgebiete, um den Anteil am Weltmarkt für die Kriegerzeugung einer überall gigantisch gewachsenen Industrie. Und diese Industrie selbst ist das Ergebnis eines Geistesfindes des Menschen, der Technik. Heute, wo der Kampf in seiner nacktesten, brutalsten Form geführt wird, scheint es am wenigsten am Platze, zu rufen über Segen und Unlegen der Technik. Oder ist der Geist, schuldig zu nennen, wenn das Herz seine Arbeit nicht immer zum Guten gelenkt hat? Noch wissen wir nicht, wie der Kampf ausgehen wird, welche Völker sich behaupten werden. Für alle geht es ums Leben; für sechzig Millionen Deutsche zuerst. Eins ist sicher: wenn auch große Länder samt ihren Industrien untergehen sollten, die Technik wird bleiben in der Welt. Technik und wieder Technik heißt das Schlagwort dieser Zeit. Noch heute steht das geschlagene Deutschland in diesem Zeichen in der Welt voran. Aber vielleicht werden viele Deutsche wandern müssen, und trotzdem wird der Daseinskampf im eigenen Lande härter und härter werden. Dann wird wiederum nicht allein der bessere Mensch, sondern der Mann mit dem größeren Können und Wissen sich behaupten und leben. Jener Arbeiter, jener Werkmann ist voran, ist gesichert, der neben seinen geschulten Händen mehr und mehr den Kopf an seiner Arbeit beteiligen kann; der sich das Wissen um die Grundlagen nicht nur seines Faches, sondern der Technik überhaupt zu eigen gemacht hat. Wie monder gute Kopf hat nicht schon schmerzliche Lücken empfunden, wenn ihm eine Wertzeichnung in ihrem inneren Wesen, in ihrer Entstehung verschlossen, wenn ihm die Berechnung des von seinen Händen geschaffenen Ergebnisses verweigert geblieben ist wie die Erkenntnis eines technisch-physikalischen Vorgangs. Und doch ist es für den Willigen nie zu spät, zu lernen. Nur einen Führer braucht er, der ihn auch ohne Schule leitet. Viel größer als vermutet ist vielfach die Fähigkeit zum Selbstunterricht. So kann vielen ein Unternehmen zum Segen gereichen, das mit Recht den Namen

„Technischer Selbstunterricht für das deutsche Volk“

führt. Im Verlag H. Oldenbourg, München-Berlin, gibt dieses Werk Ing. Karl Barth heraus unter Mitwirkung von Prof. Kleiber und anderen bewährten Fachleuten. Das Werk ist eine an diesem Lehrgang in hübschen, gut gedruckten Heften mit vielen ausgezeichneten Bildern und Zeichnungen ist seine von Grund aus aufbauende Einfachheit, die keine höhere Schulbildung voraussetzt und doch allmählich zur vollständigen Ausbildung in allen Zweigen der Technik führt. Bisher erschienen eine Vorstufe und zwei Fachbände. Weitere werden sich in ununterbrochener Folge anschließen. Die Möglichkeit, jeden Unterrichtsbrief einzeln zu kaufen, bedeutet z. B. gegenüber den meisten Sprachlehrenmethoden eine große Vereinfachung des Studiums. Jedem Lernenden ist die Möglichkeit zu direkter Anfrage an den Herausgeber gegeben. Technische Bildung für jeden, technische Fachbildung für den einzelnen zu geben, gründlich, brauchbar fürs Leben, diese Aufgabe scheint uns hier gelöst. Dem Deutschen an der Heimatfront und dem Deutschen auf Vorpösten draußen in der Welt wird der „Technische Selbstunterricht“ kämpfen und siegen helfen.

Das Werk ist durch die Buchhandl. Sch. Dreisbach, Flörsheim, zu beziehen.



Starr vor Schreck

betrachte ich meine durch die sogenannten selbsttätigen Waschmittel zermürbte Wäsche und nehme mir vor, nur noch mit dem unschädlichen Seifenpulver Schneekönig zu waschen

Inferieren bringt Gewinn.

Freie Sportvereinigungen

Abtlg. Sängerbund.

Morgen Sonntag früh 9.30 Uhr

Singstunde

in der Liedschule. Der Vorstand

Der beste Verkäufer

Ist die Flörsheimer Zeitung. Man spart Geld, Zeit und Mühe. Ein kleines Inserat bringt stets den gewünschten Erfolg, denn in jedem Hause liegt man die

„Flörsheimer Zeitung“

Zu höchsten Tagespreisen

kaufe ich Lumpen, Altpapier, Papiere, Flaschen und abfallende Metalle, sowie Gasentfalle. Hole auf Wunsch stets ab

A. Fritsch: Flörsheim

Antiseptischer Wundpuder

ausgezeichnetes Heilmittel für Wunden der Kinder. Apotheke zu Flörsheim

Unummin

Unummin ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrankheit des Körpers. Man abends den Schaum von Unummin auf den Kopf auftragen. Einmal täglich mit Wasser abwaschen. Unummin ist ein Patent-Mittel. Es ist ein sehr wirksames Mittel gegen die Schuppenkrankheit des Kopfes. Es wirkt auch gegen die Schuppenkrank